

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 66.

Dresden, am 1. August

1878.

Sechshundsechzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 20. Juli 1878.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 1185—1190. — Entschuldigungen. — Vortrag des Schreibens seitens des königl. Cultusministeriums, den feierlichen Gottesdienst zum Schluß des Landtags betr. — Anderweiter mündl. Bericht der I. Deputation über das königl. Decret, die Zwangsvollstreckung wegen Geldleistungen in Verwaltungssachen betr. (Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 53. — Zusammenstellung der Differenzen, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. K. 1. Bd. Nr. 172.) — Anderweiter mündl. Bericht der IV. Deputation über den ständischen Antrag der Abgg. Seiler u. Gen., die Wiederherstellung des Jagdrechts auf Ziemer betr. (Antrag der IV. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der I. K. 1. Bd. Nr. 169.) — Mündl. Bericht der II. Deputation über das königl. Decret, den Verkauf von vormalig militärfiscalischem Areal betr., und über die Petition d. Hausbesitzervereins zu Dresden um Aufhebung der Vermiethung der ehemaligen Casernen in Dresden zu Familienwohnungen. (Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 64. — Anträge d. II. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. K. 1. Bd. Nr. 174.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 10 Minuten Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherrn von Könnert, von Nostitz-Wallwitz und von Abeken, der Herren königl. Commissare Geh. Regierungsräthe Eppendorff und von Riesenwetter und Justizrath Dr. Müller, sowie in Anwesenheit von 35 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne die Sitzung.

Herr Graf von Könnert wird den Vortrag aus der Registrande geben.

(Nr. 1185.) Bericht der zweiten Deputation über die Eisenbahnpetitionen und die Anträge der Abgg. Grahl und Dr. Schaffrath.

(Nr. 1186.) Antrag der Herren Seiler und Dr. Stübel zum königl. Decret Nr. 61, den Ankauf verschiedener Eisenbahnen durch den Staat betr.

Präsident von Zehmen: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 1187.) Mündlicher Bericht der ersten Deputation über die Differenzen bezüglich des königl. Decrets Nr. 53, die Zwangsvollstreckungen in Verwaltungssachen betreffend.

Präsident von Zehmen: Die erforderlichen Unterlagen sind gedruckt und vertheilt. Der Gegenstand steht bereits auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 1188.) Mündlicher Bericht der ersten Deputation über das königl. Decret Nr. 64, den Verkauf von vormalig militärfiscalischem Areal betr., und eine Petition des allgemeinen Hausbesitzervereins hier, die Vermiethung der Casernen betr.

Präsident von Zehmen: Die von der Deputation gestellten Anträge sind zum Druck befördert worden, der Gegenstand kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 1189.) Protokolltract der Zweiten Kammer vom 18. Juli a. c., die Wahl der Mitglieder zum Staatsgerichtshof betr.

Präsident von Zehmen: Nachdem in dieser Kammer die Wahl auf die bisherigen Mitglieder des Staatsgerichtshofes gefallen und von sämtlichen Herren angenommen worden ist, auch die Wahlen in der Zweiten Kammer stattgefunden haben, so wird nunmehr die ständische Schrift abzufassen sein.

(Nr. 1190.) Desgleichen, Schlußberathung über die Petition wegen Einführung der obligatorischen Fleischschau zc. betr.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation. Das war die letzte Nummer der heutigen Registrande.